

Tour durch Feld, Wald und Kultur

Die Strecke führt von Marienbaum über Uedem und Labbeck nach Birten.
Von dort geht es über Xanten zurück nach Marienbaum

Fast die gesamte Route folgt dem ausgeschilderten Radwegenetz NRW. Folgen Sie den Symbolen der Niederrheinroute. Nur bei Zwischenziel 1 fahren wir geradeaus und nicht rechts ab. Die Strecke beginnt an der Wallfahrtskirche in Marienbaum. Über die **Uedemer Str.** und die **Milchstr.** verlassen wir Marienbaum. Die **Spierheide** verläuft parallel zum Wald über das freie Feld. Hier hat man eine schöne weite Sicht. Am Ende folgen wir der asphaltierten Straße über den Parkplatz bis auf die **L5**.



Hier halten wir uns rechts und sofort wieder links auf der **Marienbaumer Straße**. Nach 1,5 km biegen wir am Wanderparkplatz in den Wald ab, fahren aber durch die Schranke praktisch geradeaus weiter. Fast 1,5 km lang ist der Anstieg, aber keine Angst, auf den weiteren Kilometern geht es geruhsamer zu. Etwas führt der Weg noch geradeaus, dann rechts ab ca. 400m bis zum Wanderparkplatz. Hier rechts ab und wir erreichen das Ausflugslokal Villa Reichswald. Auch hier kann man eine herrliche Aussicht zum Xantener Dom und zum Rhein genießen.

Von hier geht es über die **Reichswaldstr.** Geradeaus bis zur Kreuzung mit der **Uedemer Str.** Wir fahren nur 200m links und biegen wieder rechts ab in den **Rosentalweg**. Auf dem **Rosentalweg** bleiben wir 2 km. Hier besonders darauf achten, dass man auch dem Radwegenetz folgt. Am Ende geht es auf dem **Dassendahler Weg** kurz links und dann sofort wieder rechts. Dem **Dassendahler Weg** ca. 1,3 km folgen bis zum **Kervenheimer Weg**. Auf den biegen wir nach links ein. Nach 800 m erreichen wir die Kreuzung **L77-L480**. Hier geht es links ab und schnurgerade aus ca. 2 km bis zum Gasthof „Am Röschen“. Hier biegen wir rechts ab auf den Parkplatz und weiter geht es am Waldrand vorbei über den bis zum **Veener Weg**. Der **Philosophenweg** hat seinen Namen nicht von ungefähr. Man hat eine schöne Aussicht auf die Wiesen von Grenzdyck. Links ab müssen wir wieder etwas klettern. Manch einer wird sein Rad hier schieben, aber es sind nur wenige hundert Meter. Danach kann man sich einige Kilometer rollen lassen - bergab direkt hinter dem Wald rechts ab auf den **Heesweg** und weiter bis zur Kirche in Birten. Auch hier besteht wieder die Möglichkeit auf eine Pause. Die Gaststätte „van Bebber“ bietet einen Biergarten und gutes Essen. An der Kreuzung fahren wir links auf die **Römerstr.** Nach hundert Metern kann man das Amphitheater des römischen Militärlagers besichtigen. Hier finden in den Sommermonaten Freilichtaufführungen statt. Im Übrigen ist das Amphitheater ein idealer Platz für ein Picknick. Und ein letztes Mal geht es bergauf, diesmal zum Fürstenberg. Von dort geht es geradeaus durch Xanten hindurch.

In Xanten alle Möglichkeiten aufzuzählen würde hier zu weit führen.

Über **Orwatersweg**, **Piepersweg** und **Willicher Str.** erreichen wir **Düsterfeld**. Hier kann man Kloster Mörmter und etwas weiter die ev. Kirche Mörmter besichtigen. **Düsterfeld** endet an der **B57**. Dort links ab auf den Fahrradweg, vorbei an Haus Balken, welches sich in Privatbesitz befindet und weiter bis nach Marienbaum bis zur Kirche, die wir nach etwa 600 m erreichen.



Kurzinfo:
Streckenlänge ca. 35 km
Fahrzeit: ca. 2:15 bei 15 km/h
3 leichte Steigungen

